

Liebe Leserinnen und Leser,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Thema Nachhaltigkeit und damit verbundene Fragestellungen haben viele Diskussionen bestimmt, so auch in unserer Arbeit, die verstärkten Zulauf erfahren hat. So schauen wir auf ein aktives Jahr 2019 zurück, mit zahlreichen Veranstaltungen, Kooperationen und Vernetzungen. Wir danken allen Partnern und Mitwirkenden herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit und freuen uns, diese 2020 fortzuführen und auszubauen. Mit unserer letzten Newsletter-Ausgabe 2019 möchten wir Ihnen einige aktuelle Meldungen und Veranstaltungshinweise für das neue Jahr mitteilen und wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern. Vor allem aber wünschen wir Ihnen besinnliche Feiertage, einen angenehmen Jahresausklang und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

- 23./24.01.20: Start der Fortbildungsreihe „Nachhaltige Entwicklung ermöglichen und wirksam machen“
- Winter-Fachkolloquium der Bayerischen Akademien Ländlicher Raum: „Baukultur – Chance für Gemeinden“, 27.01.20 in München
- 3. Klimaschutzkonferenz der Metropolregion Nürnberg, 13.02.2020 in Bayreuth
- Tagung „Biodiversität in der Kommune – umfassendes Engagement für die biologische Vielfalt“, 5./6.05.2020 in Bad Alexandersbad

AKTUELLE MELDUNGEN

- Kommunalrichtlinie: Förderanträge können ganzjährig eingereicht werden
- Neue Publikation: Wohnen im ländlichen Raum – Wohnen für alle. Bedarfsgerechte und (flächen-)nachhaltige Planungs- und Umsetzungsstrategien für den Wohnbedarf der Zukunft - Ein Handlungsleitfaden für das Rathaus
- Neun Kommunen als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ ausgezeichnet
- Oberbürgermeister*innen beschließen neue Strategische Eckpunkte zur Nachhaltigkeit
- UNESCO-Weltaktion Bildung für nachhaltige Entwicklung: zwei bayerische Kommunen ausgezeichnet

Falls Sie Informationen, Veranstaltungshinweise oder weitere Anregungen haben zur Verteilung über den Newsletter schreiben Sie bitte an info@kommunal-nachhaltig.de

Herzliche Grüße aus Nürnberg
Danielle Rodarius, Julia Stanger & Luisa Schroll

Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern
c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (LBE) Bayern e.V.
Sandstr. 1
90443 Nürnberg
0911 / 810129-18
info@kommunal-nachhaltig.de
www.kommunal-nachhaltig.de
www.lbe-bayern.de

VERANSTALTUNGSHINWEISE

23./24.01.20: Start der Fortbildungsreihe „Nachhaltige Entwicklung ermöglichen und wirksam machen“

Am 23. und 24. Januar startet mit der Veranstaltung „Grundlagen der Nachhaltigkeitstransformation und der Bildung für nachhaltige Entwicklung“ die dreiteilige Fortbildungsreihe „Nachhaltige Entwicklung ermöglichen und wirksam machen“ im Evangelischen Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad. Die Aneignung und praxisorientierte Einübung steht im Mittelpunkt der Fortbildungsreihe. An anderthalb Tagen werden im ersten Modul Handlungsmöglichkeiten sowie Herausforderungen der Change Agents der Kommunen thematisiert und diskutiert. Unter anderem werden mit dem Spiel „Enkeltauglich leben“ und dem kollegialen Coaching Bezüge zur Praxis hergestellt. Das zweite Modul der Reihe „Entwicklung von Dörfern und Region“ und andere aktivierende Methoden in der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit (Open Space, Zukunftswerkstatt/Zukunftskonferenz) findet am 13./14. Februar statt, das dritte Modul Aufbau von Kooperationen und Netzwerken, Entwicklung von nachhaltigen Bildungslandschaften am 26./27. März. Die Module können einzeln oder als Ganzes besucht werden. Weitere Infos unter oeko-akademie.de

Winter-Fachkolloquium der Bayerischen Akademien Ländlicher Raum: „Baukultur – Chance für Gemeinden“, 27.01.20 in München

Wachstums-, Zuzugs- und Hochpreisgemeinden stehen vor der Herausforderung, den richtigen, durchdachten und preisgedämpften Wohnraum zu schaffen. Alle Gemeinden sind hierbei aufgefordert, ihren Strukturwandel flächennachhaltig und im Rahmen einer städtebaulich machbaren und zugleich verträglichen Innenentwicklung zu meistern. Die Tagung möchte aufzeigen, wie ländliche Baukultur die Zukunft von Dörfern und Kleinstädten fördert und wie dies über die Arbeit in den Gremien, konkrete juristische Instrumente sowie bauliche Vorhaben erreicht werden kann. Weitere Informationen auf der Internetseite der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum e.V.

3. Klimaschutzkonferenz der Metropolregion Nürnberg, 13.02.2020 in Bayreuth

Die Europäische Metropolregion Nürnberg setzt Zeichen für eine dezentrale und regenerative Energiewende und veranstaltet am 13. Februar 2020 ihre dritte Klimaschutzkonferenz in Bayreuth. Schwerpunktthema ist die Umsetzung des Klimapakts der Metropolregion Nürnberg, den die Ratsversammlung 2017 beschlossen hat, insbesondere im Bereich der Mobilität. Auf dieser Konferenz besteht in sechs Workshops die Möglichkeit zu einem intensiven Erfahrungsaustausch über Projekte in den Bereichen zukunftsfähige Mobilität, klimaneutrale Quartiere, Wasserstoff, Ernährung und Landwirtschaft, Biomasse sowie Windkraft. Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung beim Forum Klimaschutz und Nachhaltige Entwicklung der Metropolregion Nürnberg.

Tagung „Biodiversität in der Kommune – umfassendes Engagement für die biologische Vielfalt“, 5./6.05.2020 in Bad Alexandersbad

Kommunen kommt bei Schutz und Förderung von Biodiversität eine herausragende Bedeutung zu. Die Veranstaltung des Zentrums für nachhaltige Kommunalentwicklung und Kooperationspartnern vermittelt aktuelle Informationen, stellt Beispiele aus Kommunen vor und gibt Tipps, wo und wie vor Ort angesetzt werden kann. Weitere Informationen zum Programm ab Februar unter www.kommunal-nachhaltig.de

AKTUELLE MELDUNGEN

Kommunalrichtlinie: Förderanträge können ganzjährig eingereicht werden

365 Tage Klimaschutz: Förderanträge können bei der Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative ab 1. Januar das ganze Jahr über eingereicht werden. Strategisch oder investiv, von der Einzelmaßnahme bis zum umfassenden Konzept: Die Möglichkeiten, als Kommune oder kommunaler Akteur vor Ort Klimaschutzmaßnahmen mithilfe einer Förderung über die Kommunalrichtlinie umzusetzen, sind vielfältig. Finanzielle Unterstützung kann zum Beispiel für die Einrichtung eines kommunales Energie- und Umweltmanagements, für die Verbesserung des Radverkehrs sowie für Maßnahmen zur klimafreundlichen Abfall- und Abwasserentsorgung beantragt werden. Weitere Informationen unter <https://klimaschutz.de/kommunalrichtlinie>

Neue Publikation: Wohnen im ländlichen Raum – Wohnen für alle. Bedarfsgerechte und (flächen-)nachhaltige Planungs- und Umsetzungsstrategien für den Wohnbedarf der Zukunft - Ein Handlungsleitfaden für das Rathaus

Das richtige, nachhaltige, ökologische und gute Wohnen gehört zu den zentralen Herausforderungen der Zukunft. Den Gemeinden kommt hierbei eine besondere Rolle zu. Welche Strategien können Kommunen ergreifen, um den Wohnbedarf der Zukunft bedarfsgerecht und (flächen-)nachhaltig zu planen und umzusetzen? In der zur Kommunale vorgestellten Publikation werden Themen des Wohnens im ländlichen Raum in einer Sammlung von aktuellen Beiträgen von zahlreichen Praktikern von allen Seiten aufgefächert. Der „Handlungsleitfaden für das Rathaus“ kann beim [rehm Verlag](#) bestellt werden.

Neun Kommunen als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ ausgezeichnet

Die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommune in Bayern e.V. (AGFK) hat neun Kommunen als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ ausgezeichnet. Während einer festlichen Veranstaltung wurden die Kommunen von Bayerns Verkehrsminister Dr. Hans Reichhart sowie dem Landrat und Vorsitzenden der AGFK Matthias Dießl geehrt. Ausgezeichnet wurden **Bayreuth, Kirchheim bei München, Planegg, Regensburg, Schrobenhausen, Schweinfurt, Sonthofen, Unterschleißheim und Würzburg. Insgesamt dürfen sich nun mittlerweile 26 Kommunen in Bayern als fahrradfreundliche Kommune betiteln. Dr. Reichhart lobte das Engagement der Kommunen und betonte gleichzeitig die Notwendigkeit der Verstetigung:** *„Unser Ziel ist es, den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr auf 20 Prozent zu steigern. In Ihren Kommunen haben Sie bereits vieles umgesetzt und das Radfahren einfacher, komfortabler und sicherer gemacht. Dieses Engagement wird sich lohnen. Bleiben Sie am Ball!“* **Mehr Informationen finden Sie auf der [Homepage des AFGKs](#).**

Oberbürgermeister*innen beschließen neue Strategische Eckpunkte zur Nachhaltigkeit

Der bundesweite Dialog „Nachhaltige Stadt“ ist ein langjähriges Projekt der Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister, der vom Rat für Nachhaltige Entwicklung unterstützt und ermöglicht wird. Die mehr als 30 teilnehmenden Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister haben kürzlich die dritte, vollständig überarbeitete Auflage des Papiers „In unserer Hand – Strategische Eckpunkte für eine nachhaltige Entwicklung in Kommunen“ verabschiedet. Aus Bayern sind im Dialog die Städte Augsburg, Bamberg, München und Nürnberg vertreten. Das Paper finden Sie auf den Seiten zum [Dialog „Nachhaltige Stadt“](#).

UNESCO-Weltaktion Bildung für nachhaltige Entwicklung: zwei bayerische Kommunen ausgezeichnet

Neben globalen Lösungen sind vor allem auch regionale Ansätze gefragt, um nachhaltige Entwicklung voran zu bringen. Hier setzt Bildung für nachhaltige Entwicklung an. In zahlreichen Bildungseinrichtungen, Initiativen und Kommunen wird bereits mit entsprechenden Bildungsangeboten für Nachhaltigkeitsaspekte sensibilisiert und so Handlungen angestoßen. Die UNESCO würdigt dieses Engagement und zeichnete im November 100 Lernorte, Netzwerke und Kommunen aus. Unter letzterem befinden sich auch zwei bayerische Kommunen: Neumarkt i. d. Oberpfalz und München. Auch zahlreiche Lernorte und Netzwerke in Bayern wurden ausgezeichnet. Einen ausführlichen Bericht der Verleihung der Auszeichnung sowie Profile der Ausgezeichneten finden Sie auf der [Homepage des UNESCO-Weltaktionsprogramm: Bildung für nachhaltige Entwicklung](#).

www.kommunal-nachhaltig.de
www.lbe-bayern.de